

GEBRAUCHSANWEISUNG & VERARBEITUNGSHINWEISE

Jotun Trebitt Matt Oljebeis

Praktische Beilage zur Vorbereitung, Verarbeitung und Pflege von Holz im Außenbereich. Prüfen Sie immer auch das Etikett und die aktuelle technische Dokumentation von Jotun.

ANWENDUNG

matte, alkydmodifizierte wasserbasierte Lasur für Holz im Außenbereich

SYSTEM

Keine Grundierung erforderlich. Vor und während der Verarbeitung sehr gut aufrühren, um eine gleichmäßige matte Optik zu erzielen. Neues gehobeltes Holz: mindestens 3 Anstriche. Ungehobeltes Holz: mindestens 2 Anstriche. Hirnholz 3-4-mal nass-in-nass.

ERGIEBIGKEIT

Sägeraues Holz: 5-9 m²/L. Gehobelte Flächen: 9-13 m²/L.

UNTERGRUND

Sauber, trocken, tragfähig und fettfrei

Jotun Trebitt Matt Oljebeis ist eine matte, alkydmodifizierte wasserbasierte Lasur für Holz im Außenbereich.

Für neu grundiertes Holz, imprägniertes Holz oder zuvor lasiertes Holz. Direkt ohne Grundierung auf das Holz auftragen, um Glanz und Farbnuance optimal zu erhalten.

1. Produktbeschreibung und Anwendung

Eigenschaften

- Transparente, dauerhafte und matte Optik.
- Sehr geruchsarm und benutzerfreundlich.
- Enthält Filmschutzmittel gegen Oberflächenschimmel.
- Eine Grundierung ist nicht erforderlich.

Empfohlene Verwendung

Für neu grundiertes Holz, imprägniertes Holz oder zuvor lasiertes Holz. Direkt ohne Grundierung auf das Holz auftragen, um Glanz und Farbnuance optimal zu erhalten.

2. Untergrund und Vorbereitung

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest, tragfähig und frei von Staub, Schmutz, Fett, Schimmel, Algen, Moos, losen Altanstrichen und anderen Verunreinigungen sein. Glänzende oder harte Flächen matt schleifen und lose Holzfasern entfernen.

Wichtig: nicht auf feuchtem Holz, bei Regen, Nebel, Tau oder bei zu erwartendem Regen/Tau streichen, bevor der Anstrich ausreichend trocken ist.

- Den Untergrund gründlich reinigen und mit sauberem Wasser nachspülen. Vollständig trocknen lassen.
- Verwittertes oder beschädigtes Holz bis auf tragfähigen Untergrund schleifen. Scharfe Kanten abrunden.
- Lose Farbe, lose Holzfasern und überschüssiges Harz entfernen.
- Rohes Holz, Hirnholz und Schnittflächen gemäß empfohlenem System behandeln. Hirnholz besonders sorgfältig sättigen.

- Das Produkt gut aufrühren. Dosen mit unterschiedlichen Produktionsnummern, die auf derselben Fläche verwendet werden, vorher mischen, um Farbunterschiede zu begrenzen.

3. Verarbeitung

Das Produkt gleichmäßig mit geeignetem Werkzeug auftragen. In Längsrichtung des Holzes arbeiten und zu dünne Schichten, Läufer sowie Ansammlungen in Fugen oder Ecken vermeiden.

System	Details
Keine Grundierung erforderlich. Vor und während der Verarbeitung sehr gut aufrühren, um eine gleichmäßige matte Optik zu erzielen. Neues gehobeltes Holz: mindestens 3 Anstriche. Ungehobeltes Holz: mindestens 2 Anstriche. Hirnholz 3-4-mal nass-in-nass.	Für neu grundiertes Holz, imprägniertes Holz oder zuvor lasiertes Holz. Direkt ohne Grundierung auf das Holz auftragen, um Glanz und Farbnuance optimal zu erhalten.

4. Verarbeitungsbedingungen

- Nicht in direkter Sonne oder auf stark erwärmtem Holz verarbeiten.
- Nicht streichen, wenn Kondenswasser, Regen, Nebel oder Tau zu erwarten sind.
- Niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchte und stehende Luft verlängern die Trocknung.
- Sicherstellen, dass das Holz trocken ist und der Anstrich trocknen kann, bevor Feuchtigkeit einwirkt.

5. Ergiebigkeit und Trocknungszeiten

Ergiebigkeit	Trocknung
Sägeraues Holz: 5-9 m ² /L. Gehobelte Flächen: 9-13 m ² /L.	Bei 23/15/5 °C: nutzbar trocken ca. 3/6/12 Stunden; überstreichbar ca. 16/24/48 Stunden.

6. Wichtige Hinweise

- Scharfe Kanten für bessere Kantendeckung abrunden.
- Dosen mit unterschiedlichen Produktionsnummern vorher miteinander mischen.
- Keine unbekanntes Öle oder Zusätze hinzufügen.
- Nicht verdünnen, sofern die aktuelle technische Dokumentation dies nicht ausdrücklich vorschreibt.
- Bei Zweifel über alte Untergründe zuerst eine Probefläche anlegen.

7. Häufige Fehler vermeiden

- Streichen auf feuchtem oder nicht ausreichend trockenem Holz.
- Unzureichende Reinigung oder Schleifarbeit.
- Zu dünner Auftrag.
- Hirnholz, Schnittflächen und Kanten auslassen.
- Streichen kurz vor Regen, Tau oder Nebel.
- Produkte mischen, die nicht miteinander kombiniert werden dürfen.

8. Pflege

Behandeltes Außenholz jährlich auf Schäden, Risse, offene Fugen, Verschmutzung und Abnutzung prüfen. Verschmutzte Oberflächen rechtzeitig reinigen. Kleine Schäden möglichst früh ausbessern, um weitere Feuchtebelastung zu begrenzen.

9. Sicherheit und Lagerung

Sicherheits- und Gefahreninformationen können je nach Farbe, Produktionscharge und Länderversion abweichen. Prüfen Sie daher immer das Etikett auf der Verpackung und das aktuelle Sicherheitsdatenblatt (SDS/MSDS). Allgemeine Sicherheitshinweise: außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, Augenkontakt vermeiden, Handschuhe empfohlen,

nicht in schlecht belüfteten Räumen verarbeiten und Produktreste nicht in Kanalisation oder Oberflächengewässer gelangen lassen.

Disclaimer: Diese Gebrauchsanweisung wurde von Aussenfarbeonline mit Sorgfalt erstellt und dient als praktische Beilage zur Bestellung. Technische Daten, Sicherheitsinformationen und Verarbeitungsvorschriften können sich ändern. Prüfen Sie immer das Etikett auf der Verpackung und die aktuelle technische Dokumentation von Jotun. Der Käufer/Verarbeiter muss beurteilen, ob das Produkt für die vorgesehene Anwendung geeignet ist.

[Aussenfarbeonline.de](https://aussenfarbeonline.de)

+31 85 001 0001

info@aussenfarbeonline.de